

Stadtverordneten-Versammlung.

Halle a. S., 14. Oktober.

Beschreibung des Sommerfestes. Der Vorsitz in der Tagungsbearbeitung... über die Verhandlungen der letzten geschlossenen Sitzung...

Würgermeister von Halle... Antrag hat das Wohlwollen der... für das freundliche Wohlwollen...

1. Magistrat hat die Gründung einer neuen... des Umkreisbezirks Magistrate...

2. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

3. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

4. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

5. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

6. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

7. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

8. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

9. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

10. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

11. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

12. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

13. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

14. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

15. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

16. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

17. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

18. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

19. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

20. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

21. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

22. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

23. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

24. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

25. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

26. Magistrat hat das Wohlwollen einer... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

bestenfalls, den Magistrat zu erwidern, den Betrag von... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

5. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

6. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

7. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

8. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

9. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

10. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

11. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

12. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

13. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

14. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

15. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

16. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

17. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

18. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

19. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

20. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

21. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

22. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

23. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

24. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

25. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

26. Der Antrag des... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Gerichts-Zeitung.

Halle a. S., 14. Oktober.

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Der Richter... In der Nacht vom 23. Juli... des Wohlwollens der... für das freundliche Wohlwollen...

Quaker Oats advertisement with logo and text: Quaker Oats kostet nur den dritten Teil des Preises, den man für die gleiche Quantität Fleisch zu zahlen hat, und enthält erheblich höhere Nährwert. Nur in Paketen; niemals lose!

Handel und Verkehr.

Reichsbank. In der zweiten Oktoberwoche sind die Rückflüsse bis zum 12. d. M. einsehlich um etwa 10 bis 11 Mill. Mk. geringer gewesen als zum gleichen Zeit des Vorjahres.

Vom Waldräbverband. Der Waldräbverband hat auch den Anstehenpreis für Finesse-Waldräb ermäßigt. Der heutige Preis beträgt 120 Mk. pro Tonne, gegenüber einem Inlandpreise von 140 Mk.

Vorläufer des Lanitzer Braunkohlen-Syndikats. In der in Kottbus abgehaltenen Generalversammlung des Lanitzer Braunkohlen-Syndikats wurde beschlossen, das am 31. Dezember 1907 ablaufende Syndikat auf weitere 6 Jahre zu verlängern.

Verband der Cachenzeffabriken Deutschlands und der Schweiz. Wie der „Manufacturist“ erfährt, haben sich die Mitglieder des Verbandes der Cachenzeffabriken Deutschlands und der Schweiz am 12. d. M. in Berlin versammelt.

Kontrollenabstreihungen in der Wolf- und Fantasiewarenbranche. Wie der „Manufacturist“ erfährt, hat die Generalversammlung der Kontrollenabstreihungen in der Wolf- und Fantasiewarenbranche am 12. d. M. in Berlin, Apolda, Liegnitz und Loebstsch.

Lepziger Spitzenfabrik Barth & Co., A.-G., Leipzig-Plagwitz. Die Verteilung des Reingewinns nach § 39 (2) 395 Mk. Abschreibungen im Betrage von 259.941 (1906) 259.941 Mk. Verwaltung wie folgt: Überweisung an die Reservafonds-Konten 100.000 (82.150) Mk., Überweisung an die Hilfsfonds-Konten für Arbeiter und Beamte 20.000 (10.000) Mk., 12 Proz. Dividende auf 600.000 Mk. auf 1 Jahr und 400.000 Mk. auf 1/2 Jahr = 90.000 (72.000) Mk., Taxitäten an Direktion und Beamte 27.600 (20.000) Mk., Gewinnvortrag auf neue Rechnung 27.471 (12.130) Mk.

Bismarckhütte. Der Abschluss für das Geschäftsjahr 1906/07 ergibt auf Produktionskonto einen Gewinn von 4.805.420 (im Vorj. 3.224.479) Mk. Hierbei sind die Erträge aus dem in Liquidation befindlichen Eisen- und Stahlwerk Berlin Palz mit verrechnet.

Chemische Fabrik Hönningen verm. Walter Feld & Co. Nach § 15728 (F. V. 176.900) Mk. Abschreibungen bleibt ein Reingewinn von 514.490 (474.200) Mk., woraus 300.000 (240.000) Mk. als 10 Proz. Dividende (wie im Vorjahre) verteilt, 177.490 (184.200) Mark auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Zuckerfabrik Fraustadt. Der Aufsichtsrat beantragt für das am 31. August abgelaufene Geschäftsjahr die Verteilung einer Dividende von 7 (d. V. 4 1/2) Proz.

Berliner Produktentwürfe vom 14. Oktober. Die amtlich festgestellten Preise waren am Frühlingsmarkt: Weizen, inland 227,00—231,00 Mk. ab Bahn und frei Mühle, Dezember 237,00—237,50—237,00 Mk., Mai 241,00—242,00 bis 241,50 Mk.

Waren für den Export. Die amtlich festgestellten Preise waren am Frühlingsmarkt: Weizen, inland 227,00—231,00 Mk. ab Bahn und frei Mühle, Dezember 237,00—237,50—237,00 Mk., Mai 241,00—242,00 bis 241,50 Mk.

Mais, amerikanischer runder 165,00—170,00 Mk., türk. mixed 165,00—168,00 Mk., mixed 163,00—166,00 Mk. frei Wagen. Gerste, einländische Futtergerste, mittel gering 166,00, halbes 173,00 Mk., gute 174,00—186,00 Mk., russ. und Donna leichte 158,00—161,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Erbsen, in- und ausländ. Futterware mittel 180,00—190,00 Mk., feine Futtererbsen 191,00—195,00 Mk., Taubenerbsen 203,00, mit 21,000 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Weizenmehl 0 30,25—32,25 Mk., Roggenmehl 0 u. I 26,70—28,40 Mk., Weizenkleie 11,75—12,75 Mk., Roggenkleie 13,25—14,25 Mk.

Preise um 2 1/2 Uhr (nichtaktuell). Weizen. Tendenz: Schwankend. Oktober 234,25 Mk., Dezember 236,25 Mk., Mai 1908 237,00, 237,00, 237,00. Roggen. Tendenz: Schwankend. Oktober 210,25 Mk., Dezember 208,25 Mk., Mai 1908 209,50 Mk. Hafer. Tendenz: Fest. Oktober 176,50 Mk., Dezember 181,00 Mk., Mai 1908 187,25 Mk.

Rübsen. Tendenz: Fest. Oktober 80,40 Mk., Dezember 77,00 Mk., Mai 1908 — Mk. Kaffee. Hamburg, Montag 14. Oktober, abends 6 Uhr. Kaffee-arkt. Good average Santos per Oktober 32 1/2, Cd., per Dezember 32 3/4, per März 33 1/4, Cd., per Mai 33 1/4, Cd. Ruhig.

Zucker. Magdeburg, Montag 14. Oktober. Zuckerbericht. Kornzucker, 88 Grad ohne Sack 92,00—93,00, Nachprokura 75 Grad ohne Sack —, Stimmung: Schwach. Rohraffinade I ohne Fass —, Kristallzucker I mit Sack —, Gem. Raffinade mit Sack —, Gem. Meis I mit Sack —, Stimmung: Markt. Rohzucker I Produktion Transit frei an Bord Hamburg per Oktober 18,90 Gd., 19,00 Br., per November 18,90 Gd., 19,00 Br., per Dezember 18,90 Gd., 19,00 Br., per Januar-März 19,20 Gd., 19,25 Br., per Mai 19,55 Gd., 19,60 Br. Behauptet.

Hamburg, Montag 14. Oktober, abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Rüben-Rohzucker I, Produkt Basis 83 1/2, Rendement neue Ernte, an Bord Hamburg, per 100 Kilo per Oktober 19,00, per November 18,90, per Dezember 19,00, per März 19,35, per Mai 19,65, per August 19,90. Ruhig.

Petroleum. Hamburg, 14. Oktober. Petroleum abwarland, Standard white loco 7,90 Br. Antwerpen, 14. Oktober. Petroleum. Raff. Type weiss loco 22 bez. u. Br., November 22 1/4, Br., Dezember 22 1/4, Br., Januar-März 22 1/4, Br. Tendenz: Fest.

Zahlungs-Einstellungen. Ueber die ausstehenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist wo möglich, in Klammern beigefügt. Die Daten sind der Zeitungschronik, der Abhandl. der Anwaltskanzlei der erste Gläubigersammlung und der Prüfungsberichte entnommen.

Fischermeister E. Kellner in Arnstadt (10/12, 2/11, 2/11, 16/11), Kaufmann A. Wippermann in Berlin (10/10, 2/11, 23/10, 11/12), Klara Brüning geb. Hosann, in Firma Gebhardt Brüning, in Berlin (10/10, 2/11, 2/11, 2/11, 2/11), Kaufmann Carl Haupt in Berlin (11/10, 19/11, 7/11, 19/12), Stadtbaumeister A. Hinz in Dirschau (12/10, 5/11, 12/11, 12/11), Kaufmann W. Tischer (Nachlass) in Sonnenstein (Dresden, 12/10, 2/11, 12/11, 12/11).

Handwerker G. L. Oschitz in Elsterberg (12/10, 15/11, 7/11, 5/12), Kaufmann W. Nymann in Besse (Gudensberg, 11/10, 2/11, 11/11, 11/11), Klempnermeister L. Reinhold in Halle a. S. (11/10, 9/11, 12/11, 12/11), Musikinstrumentenfabrikant K. M. Glier, Inh. der Firma C. F. Glier sen., in Klingenthal (12/10, 13/11, 6/11, 27/11), Glasermeister M. Dirschfelder in Kalk u. Kalkmühlwerke, vorm. Otto Krahn, G. m. b. H., in Köln-Sülz (Köln, 9/10, 26/11, 9/11, 12/12).

Materialwaren. H. H. Hadank in Mittweida (8/10, 25/10, 5/11, 5/11), Kaufmannseheleute J. u. E. Metz in Nemarkt, R. (10/10, 31/10, 9/11, 2/11), Kaufmann Julius Werner in Neumarkt (10/10, 7/12, 9/11, 4/11), Neueste Tagesnachrichten u. Anzeigen, G. m. b. H. in Leipzig, in Peine (9/10, 6/11, 5/11, 19/11), Kaufmann V. Wialokki (Nachlass) in Posen (10/10, 3/11, 8/11, 15/11), Kaufmann J. W. Mellwig in Recklinghausen (11/10, 16/11, 8/11, 2/11), Kaufmann Richard Glauer in Rosenberg (11/10, 12/11, 7/11, 28/11), Gewerkschaft Luisenhütte in Thiel (11/10, 10/11, 19/11, 19/11), Kaufmann W. Voltänder in Wiesbaden (9/10, 25/11, 9/11, 7/12).

Schiffsbewegungen. Berlin, 14. Oktober. (Kaiserliche Marine.) „Zieten“ ist am 11. Oktober von Wilhelmshaven in See gegangen. Eingetroffen sind: „Nautilus“ am 1. Oktober in Wilhelmshaven, „König Wilhelmsruh“ am 1. und „Urdonau“ am 2. Oktober in Wilhelmshaven. Poststation für „Undine“ bis auf weiteres Kiel.

Table with 5 columns: Kreis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Rübren. It lists prices for various crops in different regions like Stendal, Ansbach, Halberstadt, etc.

Bericht über die Preis-Notierungskommission am hiesigen Getreide- und Viehmarkt zu Halle a. S.

Table with 2 columns: Gegenstand, Preis. Lists prices for various types of grain (Weizen, Roggen, Gerste, Hafer) and livestock (Schafe, Schweine).

Warenpreise der Woche vom 6. bis 12. Oktober 1907 nach den Ermittlungen der Markt-Kommission.

Table with 4 columns: Gegenstand, Verkaufsgattung, Preis. Lists prices for various commodities like flour, oil, and other goods.

Warenpreise: Um 14. Oktober: Weizen inland 227,00—231,00, Hafer inland 176,50—181,00, Gerste inland 166,00—173,00, Rüben inland 180,00—190,00.

Berliner Börse, 14. Oktober 1907.

Large financial table containing stock market data, exchange rates, and interest rates for various banks and locations.